

Jugend-Jahres-Bericht 2014

Schrieb ich im vergangenen Jahr von einer positiven Resonanz, so ist die Tierzahl im Jugendbereich 2014 deutlich gesunken. Waren es 2013 insgesamt 149 Zwerg-Orpington in sieben Farbenschlägen, wurden 2014 nur noch 109 Tiere, jedoch in acht Farbenschlägen, auf den Sonderschauen gezeigt.

Besonders stark betroffen war die HSS verbunden mit der 4. rassebezogenen Europaschau der Orpington und Zwerg-Orpington in Schleife. Hier zeigte lediglich ein Jungzüchter 6 Tiere in zwei Farben. So waren die Bedingungen für die Jugendmeisterschaft im SV nicht erfüllt und es wurde 2014 kein Jugendmeister ermittelt. Das finde ich sehr schade. Doch wo liegen die Gründe? Bei den Senioren waren Züchter aus allen Teilen des Landes vertreten. Man hätte doch bestimmt eine Mitfahrmöglichkeit oder zumindest den Transport der Tiere organisieren können. Trotz der rückläufigen Meldezahl gibt es auch positives zu berichten. So wurden die 83 Zwerg-Orpington auf der Bundesjugendschau in Leipzig durch unseren Sonderrichter und SV-Vorsitzenden Jürgen Schellschmidt bewertet. Ein voller Bewertungsauftrag macht es anscheinend möglich, in der Jugend einen SR einzusetzen. Das sollte nach Möglichkeit immer so sein, zumindest doch auf der Bundesjugendschau.

Doch nun zu den einzelnen Schauen und den vorgestellten Tieren.

Zur **Deutschen Junggeflügelschau in Hannover**, verbunden mit der VZV-Schau und somit der deutschen Meisterschaft wurden insgesamt 20 Tiere gezeigt. In der Jugendabteilung präsentierte die JZG Plänitz **2,3 Blau-gesäumte** Zwerg. Auf einen typvollen 1,0 gab es SG 95 E. Zwei Hennen wurden mit SG 94 Z herausgestellt.

In der Seniorenabteilung zeigte Fabian Gruhn **5,10 Gelb-schwarzgesäumte**. Bei den 1,0 konnte er einmal SG 95 SE und SG 94 Z erringen. Bei den Hennen behauptete er sich in der starken Konkurrenz mit 4x der Note SG 93.

Zur **HSS und Europaschau in Schleife** zeigte Joel Pohlmeier **1,2 in splash** und **1,2 in braunporzellanfarbig**. Bei Letzteren zeigte er einen hochfeinen 1,0 mit SG 95 ZOT. Leider war es jeweils ein Tier zu wenig, um die Jugendmeisterschaft zu erringen.

Zur **Bundesjugendschau anlässlich der Nationalen in Leipzig** wurden 83 Zwerg-Orpington von 7 Jungzüchtern gezeigt. Den Auftakt machten **11,14 Gelbe** von Paula Rehfeldt. Auf einen feinen Hahn konnte sie SG 95 LVE erringen. Eine ihrer Hennen wurde mit **HV 96 BJM** belohnt. Zudem gab es noch auf zwei weitere Hennen SG 95 E. Insgesamt bekam sie auf ihre Kollektion 11 Preise. **8,16 schwarze** von drei Ausstellern folgten. Bei den 1,0 siegte Jasmin Knorr mit SG 95 LB vor Axel Stimper und Marvin Mohr. Bei den Hennen konnte sie mit **HV 96 LVE** und zweimal SG 95 E weitere Spitzentiere zeigen. Dicht gefolgt von Marvin Mohr mit SG 94 SE und SG 94 Z. Schon seit Jahren ist Marika Knorr dem weißen Farbenschlag treu und so zeigte sie **3,5 weiße Zwerg**. Auch hier wurde eine Henne mit **HV 96 BJP** herausgestellt. Es folgten **2,4 Rote** von Tobias Käsler. Er beschäftigt sich ebenfalls konstant über die letzten Jahre mit diesem schwierigen Farbenschlag. Diese Mühe wurde mit einer überwiegend sehr

guten Benotung belohnt. Auf eine Henne gab es SG 95. Auch in Leipzig war Fabian Gruhn mit **5,15 Gelb-Schwarzgesäumten** vertreten. Bei den 1,0 gab es einmal SG 95 E. Bei den Hennen stellte er das beste Tier und konnte sich mit der Bewertung **V97** über das **Jugendsiegerband** freuen. Eine weitere Henne bekam SG 95 E.

Deutsche Jugendmeister 2014 wurden:

Paula Rehfeldt auf gelb

Jasmin Knorr auf schwarz

Fabian Gruhn auf gelb-schwarzgesäumt

Aktuell umfasst die Jugendgruppe 20 Mitglieder. Zwei Abgängen stehen zwei Neuaufnahmen entgegen. Ich denke, diese Größe wird sich in den nächsten Jahren in etwa so halten. Die aktiven Jugendaussteller haben sich fast alle den Sonderverein angeschlossen.

Bleibt abschließend noch eine Bitte, oder vielmehr ein Aufruf: Unterstützt die Jugendlichen bei dem Aufbau und der Erweiterung der Zucht. Hier sind besonders die Regionalzuchtwarte gefragt. Immer wieder bekomme ich Anrufe oder E-Mails, in denen mir geschildert wird, wie schwer es doch ist, an geeignete Zuchttiere zu fairen Preisen zu kommen. Die Jugend bildet noch immer unsere Grundbasis, wir sollten sie fördern und ihr keine Steine in den Weg werfen.

Nun wünsche ich allen Zuchtfreunden eine erfolgreiche Zucht und eine verlustfreie Aufzucht. In der Hoffnung Euch alle zur Hauptsonderschau bei mir in Emden zu sehen, verbleibe ich mit den besten Grüßen für Euch und Eure Familien.

Südbrookmerland im Februar 2015

Jens Tammen

(SV-Jugendwart)